

Herren Verbandsliga Nordwest (Bayerischer TTV)

SB Versbach III : TSV Eintracht Eschau
Samstag, 25.02.2023, 19:00 Uhr

Engert fixiert zwei Punkte für den SB Versbach III

Kurzer Jubel herrschte am Samstagabend beim Heimteam des SB Versbach III, als Florian Engert das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen den TSV Eintracht Eschau bereits vorläufig sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Popp, Engert und Panzer, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Popp / Lama Schattney / Spielmann in fünf Sätzen. Kaum Chancen ließen Engert / Panzer im Anschluss beim 12:10, 11:5, 11:3 ihren Gegnern Brandenburg / Herrmann. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Florian Engert bekam es nun mit Andreas Schattney zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Florian Engert am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte derweil Celestin Popp beim 3:2 gegen Leon Brandenburg, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Pit Panzer gelang es, Jonas Herrmann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Mit 1:3 verlor dagegen Jaime Lama seine Partie gegen Kevin Spielmann, in die Spielmann im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SB Versbach III und des TSV Eintracht Eschau. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss wiederum Florian Engert beim 3:0 mit Leon Brandenburg. Da gab es nichts zu rütteln. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Celestin Popp und Andreas Schattney, die Celestin Popp letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Popp endete. Auf Messers Schneide stand nachfolgend das Spiel zwischen Pit Panzer und Kevin Spielmann, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte Jaime Lama beim 11:2, 11:5, 11:7 mit Jonas Herrmann. Seit Beginn der Serie hat Herrmann damit nun 5 Siege bei gleichzeitig 19 Niederlagen zu verzeichnen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SB Versbach III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Weiherhof am 04.03.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TSV Eintracht Eschau wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 11.03.2023 gegen den TV Bürgstadt 1885 erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

SB Versbach III

Doppel: Popp / Lama 1:0, Engert / Panzer 1:0

Einzel: F. Engert 2:0, C. Popp 2:0, P. Panzer 2:0, J. Lama 1:1

TSV Eintracht Eschau

Doppel: Schattney / Spielmann 0:1, Brandenburg / Herrmann 0:1

Einzel: L. Brandenburg 0:2, A. Schattney 0:2, K. Spielmann 1:1, J. Herrmann 0:2